

Fragen zu den Qualifizierungsunterlagen

Nummer der Frage	Referenzdokument	Seite im Dokument	Absatz auf der Seite	Frage	eingegangen am	Beantwortung der Bieterfrage	beantwortet am
1	Verfahrensablauf	1	1	Nach Durchsicht der Qualifizierungsunterlagen gibt es keinen definierten Termin, bis wann die Qualifizierung bei Ihnen vorliegen muss. Könnten Sie uns freundlicherweise den spätesten Abgabetermin der Qualifizierung nennen?	05.08.2022	Das Qualifizierungssystem ist auf eine unbestimmte Dauer ausgelegt, was bedeutet, dass alle interessierten Unternehmen jederzeit einen Qualifizierungsantrag einreichen können. Wir informieren Sie in dem Dokument „a_Verfahrensablauf“ darüber, dass Die BVG strebt an, die qualifizierten Unternehmen Ende 3. Quartal / Anfang 4. Quartal 2022 zur Angebotsabgabe aufzufordern. Für die Prüfung eines Qualifizierungsantrages planen wir ca. 3 Wochen. Im Einzelnen können Sie das in dem Dokument „a_Verfahrensablauf“ nachlesen.	08.08.2022
2	Klarstellung der Vergabestelle	-	-	-	-	Umbenennung des Dokuments "a_Qualifizierungsbedingungen_Verfahrensablauf" in "a_Qualifizierungsbedingungen"	08.08.2022
3	Eigenerklärung zur Eignung	9	1	Müssen bei den betreuten Verkehrsunternehmen (siehe Screenshot, Pkt. 1. - 3.) explizit Kunden genannt werden, die rein elektrisch betriebene Omnibusse erworben haben, oder können hier auch Kunden mit dieselbetriebenen Omnibussen genannt werden?	16.08.2022	Die Antriebstechnologie oder der Fahrzeugtyp von den Stadtlinien-Omnibussen, die von den Kunden (privates oder öffentliches Verkehrsunternehmen) erworben wurden, sind nicht relevant.	17.08.2022
4	Bekanntmachung	Punkt II.2.4)	Unterpunkt 7	Ist es richtig, dass CO2 nach wie vor ein Muss-Kriterium ist, oder akzeptiert BVG auch R290 als gleichwertige Alternative?	23.08.2022	Das CO2-Klimatisierungssystem für den Fahrgastraum ist ein MUSS-Kriterium.	31.08.2022
5	Allgemein			Wir beabsichtigen neben einer bestehenden Qualifizierung eine weitere Qualifizierung im Konsortium mit einem anderen Partner. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung treffen wir dann eine Auswahl und nehmen nur einmal teil. Ist diese Vorgehensweise möglich?	30.12.2022	Die Vergabestelle empfiehlt diese Vorgehensweise nicht. Im Falle eines Vergabeverfahrens müssten die Angebote vom Verfahren ausgeschlossen werden, da es sich hierbei um Angebote von zwei miteinander verbundenen Bietern handeln würde. Damit der Grundsatz des Geheimwettbewerbs gewahrt wird, ist es unerlässlich, dass sich alle Bieter voneinander unabhängig beteiligen und ohne Kenntnis der anderen Angebotskalkulation die Angebote abgeben.	03.02.2023
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							